

SFH entscheidet Spitzenspiel klar für sich

In einer kampfbetonten Partie bezwangen die Sportfreunde Hofstetten im Spitzenspiel der A-Klasse Ost den Tabellenzweiten aus Laibstadt vor der Rekordkulisse von 250 Zuschauern mit 3:0 und machten einen wichtigen Schritt in Richtung Kreisklasse. Beiden Mannschaften war anfangs die Nervosität anzusehen. Laibstadt agierte überwiegend mit langen Bällen, während es der SFH spielerisch versuchte. Torjäger Nicolae Maracine hätte Hofstetten nach einer Viertelstunde in Führung bringen können. Er setzte sich gegen drei Laibstädter Abwehrspieler durch, scheiterte dann aber an Torwart Christian Struller. Kurz darauf setzte sich Kapitän Stefan Wohlfahrt gegen mehrere Abwehrspieler durch, scheiterte aber schließlich an einem Laibstädter Abwehrbein. In der 37. Spielminute war es dann soweit. Nach schönem Zusammenspiel zwischen Christian Engerling und Anton Seitz lief Seitz alleine auf Struller zu und spitzelte den Ball am Torwart vorbei ins Tor zum vielumjubelten 1:0 für die Sportfreunde. Damit ging es auch in die Pause. Die ersten zehn Minuten nach Wiederanpiff gehörten dann den Gästen. Sie machten Druck und hatten auch eine Großchance zum Ausgleich. Nach einer Flanke in den Strafraum kam ein Laibstädter völlig freistehend aus fünf Meter zum Kopfball, setzte diesen aber ca. einen halben Meter über die Latte. Danach bekam der SFH das Spiel wieder in den Griff. Die Vorentscheidung fiel dann nach einer guten Stunde. Nach einem Foul von Torhüter Struller an Christian Engerling zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt und stellte Struller zudem mit Rot vom Platz. Den fälligen Elfmeter verwandelte Nicolae Maracine sicher. In der Folge wurde es dann etwas hitzig. Nach einem weiteren Platzverweis für die Gäste war die Sache dann durch. Drei Minuten vor Spielende sorgte Christian Engerling dann für den Schlusspunkt. Nach Vorarbeit von Nicolae Maracine lief Christian Engerling alleine auf den Keeper zu und versenkte den Ball im linken unteren Eck.